

# Das war der Teleios 2013



1. Platz in der Kategorie MitarbeiterInnen: Pflegeheim Neudörfel St. Nikolaus (Burgenland); Projekt „Salutogenese in der Altenpflege“

Am 22. März wurde in Wien in der Eventlocation Colosseum XXI der TELEIOS 2013, Preis für Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit in der österreichischen Altenpflege durch Sozialminister Rudolf Hundstorfer vergeben. Der TELEIOS wird von Lebenswelt Heim, dem Bundesverband der Alten- und Pflegeheime Österreichs ausgeschrieben und zeichnet herausragende Projekte und Neuerungen im Bereich der stationären Altenarbeit aus. Seit dem Jahr 2004 ist der TELEIOS der landesweit wichtigste Preis in der Altenpflege und wurde heuer bereits zum sechsten Mal vergeben – erstmals in drei Kategorien: BewohnerInnen, MitarbeiterInnen und Führung. Unter allen Einreichungen wurden 31 Projekte der Alten- und Pflegeheime Österreichs für den Preis nominiert.

Mehr als 400 Heim- und Pflegedienstleitungen aus ganz Österreich sowie Jean Bohler, der Präsident des europäischen Verbandes E.D.E. fanden sich am 21. März im Colosseum XXI in Wien Floridsdorf



ein, wo die Preisverleihung des TELEIOS 2013 im Rahmen eines feierlichen Galaabends stattfand. Durch die Veranstaltung führte Vera Russwurm. Die Schweizer

Komikergruppe "Starbugs" sorgte mit ihrem Rahmenprogramm für heitere Stimmung, die TuchakrobatInnen über den Tischen für Staunen und Andy Lee Lang für Rock'n'Roll in Reinkultur. Die Preise überreichte Sozial-



minister Rudolf Hundstorfer. „Der TELEIOS holt zukunftsweisende Projekte vor den Vorhang und stellt die Innovationskraft, Kreativität und Manage-

mentqualität in Österreichs Alten- und Pflegeheimen einer breiten Öffentlichkeit vor. Dies ist umso wichtiger, als Pflege in unserer Gesellschaft nicht zuletzt aufgrund der demografischen Entwicklung zu einem Zukunftsthema geworden ist. Pflege hat Zukunft. Pflege braucht Innovation und nachhaltige Qualitätsentwicklung“, zeigt sich Mag. Johannes Wallner, Präsident von Lebenswelt Heim überzeugt.

Bei der Preisverleihung am 21. März ging der 1. Preis in der Kategorie „BewohnerInnen“ an das Pflegewohnheim Geidorf Seniorenzentrum (Steiermark) für das Projekt „GEKO“. Durch GEKO sind Spitalweisungen von Pflegeheim-BewohnerInnen seltener notwendig, es ist eine fachärztliche vor-Ort-Versorgung in den Pflegeheimen gegeben und Akutspitäler werden entlastet, da GEKO auf dem Prinzip „FachärztIn kommt zu PatientIn ins Pflegeheim und nicht PatientIn kommt zu FachärztIn ins Spital“ beruht.

Platz 2 belegte das Projekt "Urlaubs-austausch - HeimbewohnerInnen machen Urlaub" des Hauses St. Vinzenz Betriebs-GmbH. Die Pflegeheime Haus St. Vinzenz



Pinkafeld im Burgenland und Herz-Jesu-Heim Salzburg planen und organisieren seit 2009 in einem gemeinsamen Projekt einen Urlaubsaustausch für HeimbewohnerInnen.



1. Platz in der Kategorie BewohnerInnen: Pflegewohnheim Geidorf Seniorenzentrum (Steiermark); Projekt „GEKO“



1. Platz in der Kategorie Führung: SeneCura Sozialzentrum Schwaz (Tirol) Projekt „Übergangspflege Pilotprojekt zur integrativen Versorgung“



TELEIOS 2013: Alle 31 ausgezeichneten VertreterInnen der Heime und ihrer Projekte

Platz 3 in der Kategorie „BewohnerInnen“ ging an das Seniorenzentrum Neue Heimat aus Oberösterreich mit dem Projekt "Demenzbereich im Seniorenzentrum Neue Heimat". Das Haus hat einen eigenen Wohnbereich für an Demenz erkrankte BewohnerInnen geschaffen und bietet in einem klar strukturierten Tagesablauf zahlreiche Aktivitäten und Therapien mit sich regelmäßig wiederholenden Abläufen wie z.B. Singkreis, Gymnastik, Gedächtnistrainings, Selbstraining und die Gestalttherapie, gemeinsam kochen, handarbeiten u.v.m.

Mit dem 1. Preis in der Kategorie „MitarbeiterInnen“ wurde an das Pflegeheim Neudörfel St. Nikolaus (Burgenland) für das Projekt „Salutogenese in der Altenpflege“ ausgezeichnet. Um die Arbeitszufriedenheit der MitarbeiterInnen zu steigern, wurde ein gezieltes individuelles und ganzheitliches Gesundheitsmanagement etabliert. Im Gegensatz zu korrektiven und rehabilitativen Maßnahmen ist das Ziel, die Gesundheitsfaktoren vorausschauend und nachhaltig im Pflegeheim Neudörfel zu implementieren. Das Bezirksalten- und Pflegeheim Kirchdorf an der Krems wurde mit dem Projekt "Palliative Pflege in der Geriatrie" mit dem Platz 2 ausgezeichnet. Zwischen 2009 und 2012 wurde im Haus eine Palliativkultur implementiert. Der Schwerpunkt lag u.a. in der Schaffung bzw. Erhaltung von Lebensqualität und der Linderung von Leiden. Im Sinne eines palliativpflegerischen Behandlungszieles verzichtet das Heim primär auf hochtechnisierte Medizin, zugunsten der menschlichen Begegnung. BewohnerInnen, die sich in der Endphase ihres Lebens befinden, müssen nicht ins Krankenhaus transferiert werden.

Rang 3 belegte das SeneCura Pflegezentrum Graz mit dem Projekt "Interkulturalität im SeneCura Pflegezentrum Graz". Den multikulturellen MitarbeiterInnen wird regelmäßig eine Plattform geboten, um den BewohnerInnen ihre Heimat näher zu bringen. Das Projekt wurde in Form von Thementagen oder -wochen umgesetzt, die ganz im Zeichen des jeweiligen Landes und dessen Kultur standen: Indonesien-Tag, Rumänische Woche, Folklore-Nachmittag, Kunst aus Bosnien, Russischer Ausflug etc. Ziel des Projektes ist es, durch besseres Verständnis für ein besseres Miteinander zu sorgen.

In der Kategorie „Führung“ ging der 1.Preis an das SeneCura Sozialzentrum Schwaz

(Tirol) mit dem Projekt „Übergangspflege Pilotprojekt zur integrativen Versorgung“. Mit Hilfe eines hochqualifizierten Betreuungsteams aus Physio- und ErgotherapeutInnen und unter Einbeziehung der Angehörigen wird nach einem Krankenhausaufenthalt ein individuelles Betreuungsprogramm zusammengestellt, um den Weg zurück in die eigenen vier Wände zu meistern. In diesem für die Rehabilitation wichtigen Projekt arbeiten das Bezirkskrankenhaus, die Landes- und GemeindevertreterInnen, ein Gemeindeverband und die Tiroler Gebietskrankenkasse zusammen und schließen eine wichtige Versorgungslücke in Tirol.

Das Alten- und Pflegeheime der Franziskanerinnen Vöcklabruck GmbH wurden für die "Implementierung eines Krisen-Handbuches" mit Platz 2 ausgezeichnet. Ziel war es, allen Führungskräften und MitarbeiterInnen eine klare Handlungsanleitung und einen möglichst detaillierten Rahmen zu geben, um in Krisensituationen koordiniert zu reagieren, alle wichtigen Aspekte zu bedenken und eine optimale Abstimmung mit Kooperationspartnern zu ermöglichen.

Platz 3 erreichte das Herz-Jesu-Heim mit "Shared Responsibility - Gemeinsam Verantwortung übernehmen". Eine neue Führungsstruktur umgesetzt. Statt einer Pflegedienstleiterin die Pflege- sowie die Pflegepersonalverantwortung für das gesamte Heim zu übertragen, wurde sie auf mehrere kompetente und gut bezahlte Führungskräfte aufgeteilt. Jede Bereichsleitung übernimmt nun die Verantwortung für ihren Wohnpflegebereich. Bereichsübergreifende bzw. Angelegenheiten, die das gesamte Heim betreffen, werden durch alle Bereichsleitungen gemeinsam mit der Geschäftsführung verantwortet. Zur Entlastung steht eine Sozialmanagerin zur Verfügung, die Servicefunktionen für Bereichsleitungen und Geschäftsführung übernimmt, wie z.B. Unterstützung bei BewohnerInnenaufnahme und Personalaufnahme, laufendes Controlling, etc.

### TELEIOS Broschüre

Erstmals erschienen ist eine Broschüre zum TELEIOS 2013, die die Idee des Altenpflegepreises und alle ausgezeichneten und nominierten Projekte 2013 präsentiert. Die Broschüre steht online zur Verfügung: [www.lebensweltheim.at](http://www.lebensweltheim.at) und kann unter [office@lebensweltheim.at](mailto:office@lebensweltheim.at) bestellt werden.

Der TELEIOS 2013 hat ein bemerkenswertes Medienecho ausgelöst und die Leistungen

der Alten- und Pflegeheime Österreichs in der Öffentlichkeit in ein besonders positives Licht gerückt.

### Ein besonders Dankeschön den Sponsoren des Teleios 2013



Als Kooperationspartner und Hauptsponsoren des TELEIOS 2013 fungierten die Firmen ARJOhuntleigh, Sodexo, Wozabal, Maierhofer Objekteinrichtungen und Gebäudeservice Fach. Lebenswelt Heim bedankt sich herzlichst für die hervorragende Zusammenarbeit - nicht nur beim TELEIOS, sondern ebenso in der täglichen Arbeit in unseren Heimen!



# Impressionen des TELEIOS 2013

